

Workshop Steuerrecht

Wiederholung der (allgemeinen) Grundsätze und Analyse der (aktuellen) Rechtsprechung im Einkommensteuerrecht

**Blockveranstaltung
26./27 Januar 2024**

26. Januar 2024

- 10 Uhr s.t.:** Einführung/Überblick über die Veranstaltung
- 10:15 - 13:00 Uhr** **I. Wiederholung der Basics, allgemeinen Regeln und Grundsätze im Einkommensteuerrecht**
- Die Basics im Einkommensteuerrecht
Steuerverfahrensrecht
Steuerliche Grundsätze
Prüfungsabfolgen
Brennpunkte zu den Einkunftsarten
Klausurtechnik/Sachverhaltsanalyse
- 13:00-13:30 Uhr** **Mittagspause**
- 13:30- 18:00 Uhr** **Fortsetzung der Wiederholung**
- II. Analyse der Rechtsprechung**
- Thema 1:** Berücksichtigung von Werbungskosten aus Vermietung und Verpachtung, §§ 9 Abs. 1, 12, 21 Abs. 1 EStG; §§ 41 Abs. 2, 42 AO
BFH, Urt. v. 9.10.2013 – X R 2/13
- Thema 2:** Zur Berücksichtigung der Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer, § 9 Abs. 4 , Abs. 5 S.1 Nr. 6b, 9 Abs. 1, Abs. 5 EStG
BFH, Beschl. v. 27.07.2015, - GrS. 1/14 (auf Vorlagebeschluss v. 21.11.2013 IX R 23/12, BFHE 243, 563, BStBl II 2014, 312)
- „Homeoffice“ – Jahressteuergesetz 2020
- Thema 3:** Verfassungswidrigkeit von § 9 Abs. 6 EStG ((Erst)Ausbildungskosten als WK)?
1. Historie und bisherige Rechtsprechung
 2. Grundsätze der Besteuerung nach der Leistungsfähigkeit und Gebot der Folgerichtigkeit
 3. BFH, Beschl. v. 17.07.2014 – VI R 8/12
 4. BVerfG v. 19.11.2019 Az. 2 BvL 22/14 bis 2 BvL 27/14 (“non scolae sed vitae discimus”)
 5. BFH v. 12.02.2020 – VI R 17/20

Thema 4: Abgrenzung § 17 und § 23 EStG

1. § 17 und § 23 EStG – Unterschied der begrenzten Verrechenbarkeit
2. Maßgeblicher Veräußerungszeitpunkt bei Aktien
3. BFH, Urt. v. 8.04.2014 – IX R 18/13

Thema 5: WK/Veranlassungszusammenhang bei Schuldzinsen in der Form von Vorfälligkeitszinsen bei Veräußerung und VuV

1. Vorfälligkeitszinsen als WK
2. Veranlassungszeitraum bei WK
3. BFH, Urt. v. 11.02.2014 – IX R 42/13

27. Januar 2024, 10 Uhr – 17 Uhr

Thema 6: Nachträgliche Anschaffungskosten iSv. § 17 Abs. 2 EStG am Beispiel des ausgefallenen Darlehens

1. Begriff der nachträglichen Anschaffungskosten und Grundsätze der Rechtsprechung
2. Grundsätze der Rechtsprechung zum Problemkreis Darlehensgewährung in der Krise der Gesellschaft/ krisenbedingte Finanzierungshilfe
3. BFH, Urt. v. 6.05.2014 – IX R 44/13

III. Report Aktuelle Rechtsprechung – Training und Vertiefung von Kenntnissen im Einkommensteuerrecht

BFH v. 14.5.2014-VIII R 25/11 (Realisierungsprinzip und Zeitpunkt der Aktivierung von Forderungen);
BFH v. 7.5.2014-VI R 73/12 (Veranlassungszusammenhang mit Arbeitslohn);
BFH v. 17.7.2014- VI R 42/13 (agw. Belastungen);
BFH v. 1.7.2014-VIII R 53/12 Verfassungskonformität eines Abzugsverbots);
BFH Beschl. v. 01.03.2017- VI B 74/16: (Doppelte Haushaltsführung – kein eigener Hausstand im Haushalt der Eltern);
FG Hamburg v. 24.10.2019 – 6 K 35/19 rkr.(Kosten für Zweitwohnung);
FG Düsseldorf v. 28.05.2020 – 9 K 719/17 E (Doppelte Haushaltsführung);
BFH v. 08.07.2020 – X R 6/19 (Gastarztstipendium);
BFH v. 10.05.2017 – V R 43/14, V R 7/15 (Auftragsforschung);
Thüringer FG v. 11.01.2017 – 3 K 758/15 und BFH v. 12.12.2019- VI R 3/19 und FG Münster v. 25.02.2020 – 15 K 61/17 U (Kleinunternehmer);
BFH v. 12.07.2017 – VI R 36/15 (außergewöhnliche Belastungen);
BFH v. 14.04.2021 – III R 30/20 (Kindergartenbeiträge);
BFH v. 14.07.2020 – VIII R 28/17 (Sponsoringaufwendungen);
BFH v. 11.02.2021 – VI R 50/18 (Dienstreisen);
BFH v. 09.12.2020 – III R 73/18 (Kindergeld);

BFH v. 12.03.2020 – V R 5/17 (Gemeinnützigkeit);
FG Rheinland-Pfalz v. 18.09.2019 – 3 K 2083/18 rkr. (Schriftstellerische Tätigkeit);
BFH v. 19.12.2019 – VI R 8/18 (Krankheitskosten);
FG Köln v. 18.02.2020 – 1 K 1309/18 n. rkr. (Dissertationspreis);
BFH v. 06.05.2020 – X R 16/18 (Bonuszahlungen von Krankenkassen);
BFH v. 15.05.2020 – VI R 24/18 (Vollzeitige Bildungsmaßnahme);
BFH v. 12.02.2020- VI R 42/17 (Enfernungspauschale).
BFH v. 14.12.2021 – VI R 32/20 (Geschäftsführerhaftung)
BFH v. 08.12.2021 – I R 47/18 (Korrektur von Steuerbescheiden)
BFH v. 01.02.2022 – V R 120 (Gemeinnützigkeit).
(ggf. noch weitere Entscheidungen)

Um verbindliche Anmeldung bis spätestens 15. Januar 2024 unter der Email-Adresse: leisner@leisner-legal.de wird gebeten. Sie erhalten dann die Sachverhalte für Ziffer II. vorab zugeschickt. Diese können Sie dann wahlweise klausurmäßig oder als Gliederung lösen und bis 22. Januar 2024 an vorstehende Adresse zurückschicken. Sie erhalten diese dann zur Veranstaltung korrigiert zurück.

Eine Durchsicht der Sachverhalte vorab wird jedenfalls vorausgesetzt.

Im Übrigen werden Grundkenntnisse im Einkommensteuerrecht und der Abgabenordnung vorausgesetzt.